

Zeitschrift: Schweizerische Geometer-Zeitung = Revue suisse des géomètres
Band: 16 (1918)
Heft: 10

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1. Bertschmann Simon in Zürich, Schipfe 51.
2. Blöchlinger Walter in Uznach.
3. Bretscher Max in Luzern, Morgartenstraße 9.
4. Capt Fernand in Murten (Bureau Winkler).
5. Charmey Sadi in Lausanne, Avenue Bethusy 28.
6. Frauenfelder Johann in Baulmes.
7. Germann Albert in Zürich, Schimmelstraße 58.
8. Graf Rudolf in Zürich, Burgdorferstraße 177.
9. Habisreutinger Edmund in St. Gallen, Teufenerstraße 57.
10. Kleck Johann Konrad in Hausen a. Albis (Zürich).
11. Kundert Fritz in St. Gallen, Volksbadstraße 14.
12. Lattmann Hermann in Lyß.
13. Lüdin Paul in Bern, Brückfeldstraße 10.
14. Müller Arnold in Groß-Andelfingen.
15. Pfammatter Leo in Sarnen (Kantonsingenieurbureau).
16. Raschle Hans in Wigoltingen.
17. Reutty Vinzenz in Staffelbach.
18. Rüegg Paul in Rüti (Zürich), Bahnhof, bei Herrn Gaßmann.
19. Schmalz Georg in Stalden i. E.
20. Stöckli Joseph in Boswil.
21. de Weck Ignace in Freiburg, Beauséjour 17.

Literatur.

Photogrammetrische Punktbestimmung aus überzähligen Bildern.
Von Prof. J. Adamczik in Prag. (Deutsche) Zeitschrift für
Vermessungswesen 1918. Heft 8, pag. 193—205.

In dem vorliegenden Aufsätze wird die Bestimmung von scharf markierten Punkten, welche auf einer überschüssigen Zahl von Bildern erscheinen, nach der Methode der kleinsten Quadrate behandelt. Es werden sowohl die Stereophotogrammetrie, als auch die sogenannte Meßtischphotogrammetrie untersucht und der jeweils praktisch empfehlenswerte Rechnungsgang mit den detaillierten Formeln angegeben.

Zum Schlusse wird auch noch kurz auf das Problem eingegangen, die Verschwenkung der optischen Axe bei der Stereophotogrammetrie zu ermitteln.
